



Marktgemeinde Amaliendorf-Aalfang
Bezirk Gmünd – NÖ
3872 Amaliendorf, Hauptstraße 190



Tel. 02862 53495 – Fax 02862 53495 10
Email: gemeinde@amaliendorf.at - ATU 16270407

Sitzungsprotokoll **zur Sitzung des Gemeinderates**

Sitzungstermin: Montag, 27.09.2021
Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr
Sitzungsende: 18.45 Uhr
Ort, Raum: Amaliendorf, Sitzungssaal des Gemeindeamtes

Die Einladung erfolgte am 21.09.2021 durch Kurrende.

Anwesend sind:

Vorsitzender

Schindl Gerald, Bürgermeister

Allram Claudia, Vizebürgermeisterin

Mitglieder

Allram Patrick, GGR

Blach Gerald, GGR

Groll Dominik, GR

Flicker Alfred, GR

Flicker Thomas, GR

Freindorfer Ingo, GR

Hacker Jürgen, GR; **Angelobung am 30.04.2020**

Hofbauer Manfred, GR; **Mandatsverzicht per 30.04.2020**

Hofmann Elisabeth, GGR

Karlik Clemens, GR

Redl Andreas, GR

Rosenauer Lukas, GR

Rosenauer Theresa, GR

Scherzer Anja, GR

Spiesmeier Mag. Franz jun., GR

Vogl Klaus-Dieter, GR

Weber Andreas Ing., GGR

Weinberger Torsten, GR

Schriftführer

Stephan Manuela

Entschuldigt fehlen

Flicker Thomas, GR

Redl Andreas, GR

Scherzer Anja, GR

Spiesmeier Mag. Franz, GR

Weinberger Torsten, GR

Die Gemeindevertretung zählt 19 Mitglieder, anwesend sind 14 Gemeinderäte.

DIE SITZUNG IST BESCHLUSSFÄHIG

Verlauf der Sitzung und Beschlüsse: „**ORDNUNGSGEMÄSS**“

„ÖFFENTLICHER TEIL DER SITZUNG“

TAGESORDNUNG

TOP 1) Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 2) Gespräch mit Dr. Erlach über die Gemeindeentwicklung

TOP 3) Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung

öffentlicher Teil der Sitzung

TOP 4) Stromliefervereinbarung

TOP 5) Erweiterung der ABA BA08 und WVA BA07 - Zahradnikweg

TOP 6) Zwischenfinanzierung ABA BA08 und WVA BA07

TOP 7) B 30 – Projekt Verkehrssicherheit

TOP 8) Gedenkstätte Marterl Oberaalfang – Versetzung

TOP 9) Jahresenergiebericht 2020

TOP 10) Straßengrundabtretung KG Amaliendorf, GStNr. 85/EZ 18

TOP 11) Anfragen und Berichte im öffentl. Teil

nicht öffentlicher Teil der Sitzung

TOP 12) Berufstitel Obermedizinalrätin

TOP 13) Anfragen und Berichte im nicht öffentl. Teil

Öffentlicher Teil der Gemeinderatssitzung

TOP 1) Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Weiters stellt der Vorsitzende fest, dass der TOP 2) Gespräch mit Dr. Erlach über die Gemeindeentwicklung nicht durchgeführt werden kann, da der Vortragende nicht erschienen ist.

Es wird einstimmig festgestellt, dass die weiteren Tagesordnungspunkte dieser Sitzung vorgereicht werden.

TOP 2) Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung

Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll der letzten Sitzung keine Einwände erhoben wurden. Das Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt.

TOP 3) Stromliefervereinbarung

Der Vorsitzende übergibt das Wort an unser Energiebeauftragter Hrn. Ing. Andreas Weber, welche die Präsentation über die Stromliefervereinbarung vorbringt.

Von der EVN wurde ein Angebot bezügl. Stromliefervereinbarung bis 30.06.2024 zu geschickt, ohne dass dieses aktiv angefragt wurde. Unser derzeitiger Vertrag bei der WEB im Tarif Umweltzeichen läuft noch bis 30.06.2022. Da die Strompreise momentan monatl. steigen, wäre es sinnvoll, dass wir uns schon jetzt für einen Tarif/Anbieter ab 01.07.2022 entscheiden. Es wurde daher bei unserem derzeitigen Lieferanten der WEB um ein Angebot für den Zeitraum 01.07.2022 bis 30.06.2024 angefragt. Die Angebote wurden miteinander verglichen.

Wenn wir im Tarif Umweltzeichenstrom bei der WEB bleiben, bekommen wir wieder 3 Monate gratis im ersten Jahr, das entspricht während der gesamten Laufzeit des Vertrages von 2 Jahren einem Rabatt von 12,5% jährlich auf den Energiepreis. Damit ist dieser Tarif in diesen 2 Jahren am billigsten (Ersparnis gegenüber EVN Tarif ca. 3.500,-- €/Jahr).

Bei der Fa. Eigel wurde auch angefragt, diese ist aber ebenfalls teurer als der WEB.

Es wurde daher vorgeschlagen, dass wir bei unserem derzeitigen Anbieter/Tarif bleiben.

Sämtliche Unterlagen zu diesem Top wurden den Mitgliedern des Gemeindegliedern zur Information per Mail übermittelt mit dem Ersuchen um Zustimmung, damit termingerecht die Verlängerung beantragt werden konnte. Die Unterlagen sind als Beilage zu diesem Top angeschlossen.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den Beschluss zu dieser bereits durchgeführten Verlängerung erteilen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Unterlagen liegen diesem Protokoll bei

TOP 5) Erweiterung der ABA BA08 und WVA BA07 - Zahradnikweg

Der Vorsitzende informiert über die Erweiterung des bestehenden Kanal- und Wassernetzes im Bereich der Heidenreichsteiner Straße/Zahradnikweg und bringt nachstehend angeführte Angebotsliste vor.

Nach rechnerischer Überprüfung ergibt sich folgende Reihung:

Bieter / Firma	bei Abgabe	nach Durchrechnung	Differenz
Talkner Gesellschaft m.b.H. 3860 Heidenreichstein	1 32.070.27	132.070.27	100,00
Leyrer + Graf Baugesellschaft m.b.H. 3950 Gmünd	155.218.94	155.218.94	117,53
Held & Francke Baugesellschaft m.b.H. 3580 Horn	181.306,73	181.306,73	137,28
Strabag AG 3532 Rastendorf	184.814.11	184.814,11	139,94
Swietelsky AG 3910 Zwettl	185.865,50	185.865,50	140,73

Die Auftragserteilung soll an die Fa. Talkner, dem Bestbieter erteilt und der Fa. Hydro Ingenieure, Hrn. Ing. Schatz per Mail bestätigt werden.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge der Auftragserteilung an den Bestbieter zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Unterlagen liegen diesem Protokoll bei

TOP 6) Zwischenfinanzierung ABA BA08 und WVA BA07

Der Vorsitzende informiert den Gemeindevorstand über die eingelangten Darlehensangebote, welche bei dieser Sitzung geöffnet werden sollen.

Eingeladen zur Anbotlegung wurden die Volksbank, die Raiffeisenbank und die Waldviertler Sparkasse.

Die Angebote werden von Frau Vizebürgermeisterin Claudia Allram und Herrn Gerald Blach, GGR geöffnet.

Von der Volksbank und der Waldviertler Sparkasse wurde kein Angebot abgegeben.

Das Angebot der Raiffeisenbank wurde von Fr. Vizebürgermeisterin Claudia Allram vorgetragen, wie nachstehend angeführt.

Ausschreibung eines Darlehens

Zwischenfinanzierung ABA WVA Aalfang

Darlehensnehmer: Marktgemeinde Amaliendorf-Aalfang
Darlehenszweck: Zwischenfinanzierung ABA WVA Aalfang
Darlehensbetrag: € 90.000,--
Laufzeit: 15 Jahre
Rückzahlung: 30 hj. Kapitalraten zu € 3.000,--, jeweils am 1.3. + 1.9. 1. Ratenfälligkeit am 1.3.2022
Fiktiver Tag der Zuzählung: 02.11.2021
Zinsen- und Tilgungsfälligkeit: 01.03. und 01.09., 1. Kapitalrate 01.03.2022

Verzinsung:
a) variabler Zinssatz dekursiv, 6-Monats-EURIBOR
Basis: Tageswert 09.07.2021 - 0,514

+ Aufschlag	0,49	%*
angebotener Zinssatz	0,49	%

Der angebotene Aufschlag gilt gleichzeitig als Zinssatzuntergrenze.

Zinsanpassungstermine: jeweils per 02.03. und 02.09. jeden Jahres.
Maßgeblich für die jeweilige Zinsperiode ist der drei Banktage vor dem jeweiligen Zinsanpassungstermin veröffentlichte EURIBOR-Satz (11:00 Uhr).

Zinsberechnung auf Basis 30/360 dekursiv.

Spesen/Gebühren/Provisionen:
Sämtliche Nebengebühren, Spesen, Bereit- oder Zuzählungsprovisionen sind in die Konditionen einzurechnen.
Es werden keinerlei zusätzliche Spesen anerkannt.

Als Sicherstellung des Darlehens werden dem Darlehensgeber die Abgabenertragsanteile verpfändet.

Ein Tilgungsplan ist diesem Anbot beizuschließen.

Eine Rückzahlung (Teilrückzahlung) des Darlehens ohne zusätzliche Kosten muss jederzeit möglich sein.

Schrems, 21.07.2021
Ort Datum

Raiffeisenbank
Oberes Waldviertel eGen
Firmenmäßige Fertigung

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge der Aufnahme des Darlehens von der Raiffeisenbank zustimmen.

Das Angebot der Raiffeisenbank wurde einstimmig vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen. Die Aufnahme des Darlehens von der Raiffeisenbank wird bestätigt.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Unterlagen liegen diesem Protokoll bei

TOP 7) B 30 – Projekt Verkehrssicherheit

Der Vorsitzende berichtet dem Gemeinderat über das Projekt der Verkehrssicherheit der B30.

Er schlägt vor, dass der bestehende Radweg weitergeführt wird und erläutert die Wegführung. In Späterer Folge könnte dann der Radweg weiter ausgeführt werden.

Hr. Gerald Blach, GGR erklärt den diesbezügl. Detailplan und erläutert, dass ein Gehsteig im Bereich der alten Volksschule empfehlenswert wäre.

Weiters weist er auf die Zufahrt des Arzthaus hin. Hier wäre es auch empfehlenswert die Parkplätze bei dem Arzthaus zu verlegen, da in diesem Bereich eine Insel vorgesehen ist. Beim Arzthaus sollte es dann eine Einbahnregelung mit Parkplätzen geben. Eine E-Ladestation sollte in diesem Zuge auch berücksichtigt werden.

Diese geplante Vorgangsweise wird mit dem Planer in einem Konzept noch dargestellt werden.

Herr Bürgermeister teilt mit, dass sich die Baukosten für dieses Projekt nach derzeitiger Schätzung auf € 100.000,-- belaufen, welche nachstehend angeführt sind.

<u>Längen / Flächen:</u>	<u>Gehsteig:</u>		
		<u>Unterbau</u>	<u>AC16 deck</u>
Länge	M1	150,00	1.235,00
Breite	M1	1,50 i.M.	2,30 i.M.
Fläche:	M2	225,00	2.840,50
	M2		
Gesamtfläche:	M2	225,00	2.840,50
<u>Kostenübersicht:</u>	1. Erd- und Entwässerungsarbeiten:		43.220,00
	2. Oberbauarbeiten:		11.800,00
	3. Deckenherstellung:		31.850,00
	4. Nebenarbeiten und Unvorhergesehenes:		13.130,00
	S U M M E	Euro	100.000,00
	S U M M E Reisebeihilfe/Dieselskosten	Euro	2.801,80
	Voraussichtlicher Quadratmeterpreis:	Euro / m²	35,21

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge dem Projekt in dieser Form zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Unterlagen liegen diesem Protokoll bei

TOP 8) Gedenkstätte Marterl Oberaalfang -Versetzung

Der Vorsitzende berichtet von der erforderlichen Versetzung des Marterls in Oberaalfang. Die Zustimmungserklärung von Hrn. Schlosser liegt vor.

Das Marterl befindet sich derzeit an der Hauptstraße in Aalfang auf dem Grundstück 149/7. Da das Grundstück verkauft wurde, dort ein Wohnhaus errichtet werden soll und das Marterl an dieser Stelle nicht verbleiben kann, muss ein neuer Standort dafür gefunden werden.

Nach Rücksprache mit der Straßenmeisterei Schrems und dem Anrainer des Grundstücks 549/3, EZ 210 in der Katastralgemeinde Aalfang, Herrn Christopher Schlosser, am 07.07.2021 könnte das Marterl auf dem Grundstück 549/3 im Abstand von ca. einem ½ Meter zur Grenze des Grundstücks 164/2 aufgestellt werden.

Die Auftragsvergabe für die Versetzung des Marterls soll im Zuge der Auftragsvergabe für die Umbauarbeiten des Tennisüberls erfolgen.

Ein Orthofoto mit der ungefähren Lage der beabsichtigten Aufstellung, ein Foto des Marterls sowie die Zustimmungserklärung von Herrn Schlosser liegen bei.

Die Zustimmungserklärung und der Plan wurden den Gemeinderatsmitgliedern per Mail zur Information termingerecht übermittelt und liegen dem Protokoll bei.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge der oben angeführten Versetzung des Marterls im Zuge der Umbauarbeiten zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Unterlagen liegen diesem Protokoll bei

TOP 9) Jahresenergiebericht 2020

Der Vorsitzende übergibt das Wort an unseren Energiebeauftragten Hrn. Ing. Andreas Weber, welcher die Präsentation über den Jahresenergiebericht dem Gemeindevorstand vorbringt.

Sämtliche Unterlagen zu diesem Top wurden den Mitgliedern des Gemeindevorstandes zur Information per Mail übermittelt und sind als Beilage zu diesem Top angeschlossen.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge diesen Jahresenergiebericht zur Kenntnis nehmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Unterlagen liegen diesem Protokoll bei

TOP 10) Straßengrundabtretung KG Amaliendorf, GStNr. 85/EZ 18

Der Vorsitzende berichtet von der freiwilligen Straßengrundabtretung im Zuge der Vermessung und der damit erforderlichen Übernahme des Trennstücks 3 des Grundstücks Nr. 85, KG 07202 Amaliendorf in das öffentliche Gut der Marktgemeinde Amaliendorf-Aalfang zum Teilungsplan GZ 9813 bzw. Vorausplan vom 12.05.2021.

Die im Teilungsplan der Vermessungskanzlei Dipl. Ing. Weißenböck-Morawek, Ingenieurkonsultantin für Vermessungswesen, Gymnasiumstraße 2, 3950 Gmünd, GZ 9813 bzw. Vorausplan vom 12.05.2021, welcher im Gemeindeamt zur Einsicht aufliegt,

- mit 3 bezeichnete Trennfläche des Grundstücks Nr. 85, vorgetragen ob der Liegenschaft EZ 18, Eigentümer **Petra und Harald Groll**, im Grundbuch der Katastralgemeinde 07202 Amaliendorf, im Ausmaß von 71 m² (nunmehr vereinigt mit dem Grundstück Nr. 621, EZ 289, KG 07202 Amaliendorf), wird auf Wunsch der Grundeigentümer Groll unentgeltlich als Gemeindestraße dem öffentlichen Verkehr gewidmet und sind somit die Voraussetzungen des § 4 Z. 3 lit. B) NÖ Straßengesetz erfüllt.

Weiters liegt über diese Trennfläche ein Straßengrundabtretungsvertrag der öffentlichen Notarin Mag. Brigitte Starkl, Schulgasse 8 in 3943 Schrems, mit dem Aktenzeichen VT2021/96M vor. Da die Marktgemeinde Amaliendorf-Aalfang diesen Vertrag nicht in Auftrag gegeben hat und die Straßengrundabtretung freiwillig erfolgt, übernimmt die Marktgemeinde Amaliendorf-Aalfang nicht –

wie im Punkt Fünftens erwähnt – die Kosten. Die Notarin Starkl bestätigt im beiliegenden Mail vom 08.09.2021, dass der Markgemeinde Amaliendorf-Aalfang keine Kosten verrechnet werden.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den oben angeführten Ausführungen zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Unterlagen liegen diesem Protokoll bei bzw. im Baucht AD Langestr. 145, Groll

TOP 10) Anfragen und Berichte im öffentl. Teil

Fr. Claudia Allram, Vizebürgermeisterin

Die Mutter von einem Kindergartenkind ist der Meinung, wenn sie ihr Kind in Reingers in der Nachmittagsbetreuung anmeldet, dass die Kosten von uns getragen werden.

Es wurde der Mutter mitgeteilt, dass es eine Förderung für alleinstehende Mütter geben könnte, und dass wir, die Gemeinde keine Kosten für die Nachmittagsbetreuung in einer anderen Gemeinde übernehmen.

Weiters teilt Fr. Vizebürgermeisterin mit, dass sie bei der Waldviertler Regionalplanung für unsere Gemeinde mitarbeitet.

Hr. Ing. Andreas Weber, GGR

Radweg-Besichtigung mit Waldviertel Tourismus entlang vom Wackelstein Richtung Volksheim, Nah & Frisch, Sportplatz etc.

Hier wird eine Geschwindigkeitsbeschränkung von 70 km/h angestrebt.

Die Sicht im Kreuzungsbereich Oberaalfanger Str. und Bundesstraße B30 ist nicht gegeben.

Hr. Gerald Blach, GGR

Im Zuge der Planung Projekt B30 wurde festgestellt, dass einige Liegenschaftseinfriedungen und der davor befindliche Gehsteigbereich im Grundbuch nicht richtig vermerkt sind. Dieses wird im Zuge des Projekts B30 Verkehrssicherheit berichtigt werden.

Weiters erwähnt Hr. GGR Gerald Blach, dass es hier die Nachfrage bzügl. einer Fußgängerampel gibt. Hier müsse eine Verkehrsverhandlung für diese Ampel beantragt werden. Vorher würde aber eine Zählung durch die Bezirkshauptmannschaft/Straßenbehörde erforderlich sein, um die Frequenz der Fußgängeranzahl und der PKWs festzustellen.

Eine Schutzinsel wäre auch eine Möglichkeit, diese müsste nicht verkehrsverhandelt werden. Auch ein Zebrastreifen muss verkehrsverhandelt werden.

Hr. Lukas Rosenhauer, GR

Die Ferienspiele wurden sehr gut angenommen. Diese sollen im nächsten Jahr wiedergemacht werden.

Da keine weiteren Anfragen erfolgen schließt der Vorsitzende die Sitzung um 18.45 Uhr.

Das Protokoll wurde vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Amaliendorf, am 29.09.2021

Der Bürgermeister

Schindl Gerald



Dieses Dokument wurde amtssigniert.

Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur und des Ausdrucks finden Sie unter: www.signaturpruefung.gv.at bzw. www.amaliendorf.at

geschäftsführende Gemeinderätin
Elisabeth Hofmann

geschäftsführender Gemeinderat
Gerald Blach

Gemeinderat
Dominik Groll

Schriftführer
Manuela Stephan